



MARKTGEMEINDE MARKT ALLHAU

RUNDSCHREIBEN 12/2020



Meine / Eure Kraftquelle für den Monat Dezember:

**Ein Haus ohne Geselligkeit ist
wie eine Blume ohne Duft.**

Derler Agrar GmbH - Partner für die Landwirtschaft

Der aus Birkfeld stammende Markus Derler übernahm vor kurzem das ehemalige Areal von Hatzl-Transporte.

Markus Derler begann seine Selbstständigkeit 2007 am elterlichen Standort in Birkfeld. Seit Oktober 2020 entsteht in Markt Allhau eine Halle mit 1200m² Lagerfläche, welche als Verteilerzentrum für Agrarprodukte dienen wird.



Gemeinsam mit Marco Hatzl möchte er den Platz aufwerten und die Geschäftsbeziehungen intensivieren.

Neue und bestehende Mieter des Bürogebäudes

- Hatzl Transporte
- Schieder-Innenausbau
- TTB Fritz Bauer
- Ziviltechniker DI Forcher

sowie die Mieter des Außenbereiches

- Bieler Transporte
- Doppelhofer Transporte
- Manfred Mayer Mineralöle

Außerdem wird der Platz durch folgende Maßnahmen aufgewertet:

- Öffentliche Waage mit Chip-Wiegung
- Neu - Tankstelle mit Tankpool-Karte
- Überdachte Waschanlage für LKW und PKW

Nach Abschluss der Arbeiten soll das 2ha große Gewerbegrundstück als BTL (Büro-Transport-Logistikzentrum) mit Autobahnanschluss dienen.

Es sind noch Büroflächen verfügbar. Wenn Sie auf der Suche nach einem neuen Betriebsstandort für Ihre Firma sind, dann melden Sie sich gerne direkt bei Frau Viktoria Derler unter: 0664 811 44 03

Weitere Informationen zur Firma können Sie hier entnehmen: www.derler-agrar.at



Friedhof - Waschbetonplatten

In unserem Friedhof in Markt Allhau sind manche Waschbetonplatten sehr gefährlich verlegt. Das heißt, dass sie teilweise wackeln bzw. sind die Stufenabstände zu hoch verlegt. Dadurch bilden sie eine Gefahrenquelle.

Größtenteils kümmern sich die meisten Mieter einer Grabstelle selbst um diese Unannehmlichkeiten. Manchmal sind aber auch Mieter nicht in unserer Gemeinde beheimatet und vernachlässigen diese Arbeiten. Teilweise wandert der Friedhof auch bedingt durch das Graben der Grabstellen. Wir werden nächstes Jahr diese Gefahrenquellen beseitigen.

Jungmänner - Musterung



Am Donnerstag und Freitag mussten sich neun Jungmänner aus unserer Gemeinde gemeinsam mit den Jungs aus Loipersdorf-Kitzladen der Stellungskommission in der Belgierkaserne in Graz stellen.

Heuer etwas anders als die Jahre davor. In den letzten Jahren fand die Musterung bereits im Frühjahr statt. Bedingt durch die „Corona-Krise“ fand dieser Vorgang erst Ende November statt.

Heuer konnten die Jungmänner auch nicht wie gewohnt durch die Bürgermeister aus Graz abgeholt und dann zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen werden. Dafür gab es für alle Jugendlichen Einkaufsgutscheine der „Allhauer Wirtschaft“ im Wert von EUR 30,00.

Winterdienst

Der Winterdienst wird in der gewohnten Form beibehalten. Herr Gernot Kurtz und Herr Markus Schautzer bzw. bei Bedarf Herr Benjamin Welles räumen mit den Traktoren in Markt Allhau. Herr Alfred Schaden in Buchschachen.

Herr Martin Moser ist für die Schneeräumung im ganzen Schulbereich zuständig.

Herr Stefan Horvath hat die Aufgabe im Schulbereich und vor öffentlichen Gebäuden in Buchschachen und Herr Martin Kurtz im Bereich der öffentlichen Gebäude und Anlagen in Markt Allhau den Schnee zu räumen.

Auf bestimmten Güterwegen außerhalb des Ortsgebietes erfolgt kein Winterdienst. Diese Straßen sind speziell beschildert.

Allen Bewohnern von engen Gassen und Straßen bitte ich, bei starken Schneefällen ihre Fahrzeuge so zu parken, damit eine ungehinderte Räumung durchgeführt werden kann – auch zum Schutz ihrer Fahrzeuge. Speziell weise ich darauf hin, dass die Autobesitzer Sorge dafür zu tragen haben, dass die Autos auf Winterreifen umgerüstet sind.

Seitens der Marktgemeinde wird auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung bei Schnee und Eis gemäß der Straßenverkehrsordnung hingewiesen

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebiet, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.“

Im Zuge der Räumung werden auch private Einfahrten mit Schnee bedeckt. Ich ersuche die Grundstückseigentümer ihre privaten Einfahrten bitte eigenständig frei zu schaufeln.

Als Bürgermeister hoffe ich, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Dienste und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.



Verschönerungsverein Holzbirn

Ende Oktober hielt der Verschönerungsverein „Holzbirn“ seine ordentliche Generalversammlung ab. Dabei wurden nachstehende Personen gewählt:

Obfrau: Theresa Sauhammel
Obfraustv.: Wolfgang Handler
Kassier: Melitta Knappitsch
Kassierstv.: Sandra Sauhammel
Schriftführer: Birgit Archan
Schriftführerstv.: Edith Szalay
Vorstandsmitglied: Simone Kurtz

In diesem Zusammenhang ein herzliches „Danke“ an den Verein und natürlich auch an unsere beiden „Blumenflüsterinnen“ für die vorbildliche Pflege des Ortsbildes und für die vielen neuen Ideen zur Ortsverschönerung.



Altstoffsammelzentrum

Das Altstoffsammelzentrum ist am Samstag, den 2.1.2021 geschlossen.

Letzter Öffnungstermin vor den Feiertagen: Samstag: 19.12. – 09.30 bis 12.00 Uhr

Erster Öffnungstermin im neuen Jahr: Samstag, 09.01. – 09.30 bis 12.00 Uhr

Wir informieren Sie, dass „Gelbe Säcke“ des Müllverbandes im Altstoffsammelzentrum nicht entgegengenommen werden dürfen. Weißes Verpackungsmaterial (Styropor) kann auch in den gelben Säcken mittels Hausabholung entsorgt werden.

Holzabfuhren aus Wäldern

Die Bezirkshauptmannschaft Oberwart informiert uns über Bedingungen im Holzverkauf, die Sie unbedingt beachten müssen:

- Kahlschläge ab 0,50 ha benötigen einer Bewilligung durch die Bezirkshauptmannschaft Fällungsantrag rechtzeitig einholen
- Unsere Hauptbaumarten – wie Kiefer, Fichte, Lärche, Eiche, Rotbuche – dürfen unter 60 Jahren grundsätzlich nicht flächig, im Kahlhieb, geschlägert werden
- Die Nutzung vom Borkenkäfer befallener Nadelbäume ist z.B. vom Verbot nicht betroffen – Wälder bitte periodisch kontrollieren

In den letzten Jahren wurden in unseren Wäldern Schlägerungsarbeiten durchgeführt, die zu Zeiten gemacht wurden, wo der Waldboden nicht gefroren war. Bei der Schlägerung mit dem Harvester und bei der Abfuhr mit dem Forwarder oder Rückewagen entstanden Schäden ungleichen Ausmaßes an den Waldwegen.

Bei unpassender Witterung (Regen oder Schneematsch) bitte keine Holzbringung.

Wir haben alle bekannten Holzeinkäufer schriftlich von diesem Umstand informiert und diese angewiesen, wenn Holz geschlägert oder abtransportiert wird, unbedingt das Einvernehmen mit der Gemeinde aufzunehmen.

Sollten trotz dieser Informationen Wege beschädigt werden, macht die Gemeinde die Grundbesitzer, die Holz verkaufen dafür verantwortlich, dass die Wege auf Ihre Kosten wiederhergestellt werden.

Gemeindeabgaben

Bitte bringen Sie offene Gemeindesteuern und -abgaben für das Jahr 2020 ehestmöglichst zur Einzahlung.

Danke im Voraus für die prompte Erledigung.



Vogelgrippe

Seit Anfang November 2020 ist ein Seuchenzug der Vogelgrippe zu beobachten, welcher in Zusammenhang mit der Zugvogelbewegung zu sehen ist. Es sind bereits mehrere Europäische Länder betroffen. Vom derzeit am häufigsten festgestellten Typ (H5N8) geht nach aktuellen Informationen keine Gefahr für den Menschen und andere Tiere aus.

Was können Sie konkret tun?

- Es besteht eine Meldepflicht für die Haltung von Geflügel ab dem 1. Tier. Sollten Sie Ihre Haltung noch nicht gemeldet haben, tun Sie dies bitte!
- Füttern und Tränken Sie Ihr Geflügel unter Dach.
- Überlegen Sie sich, auf welche Weise Sie die Stallpflicht einhalten können, für den Fall, dass es tatsächlich zu einem Vogelgrippe-Ausbruch in Ihrer Umgebung kommt.
- Trennen Sie nach Möglichkeit bereits schon jetzt Wassergeflügel (Enten, Gänse) von anderem Geflügel (Hühner, Puten...). Im Fall eines Seuchenausbruchs ist das eine Maßnahme, die mit hoher Wahrscheinlichkeit gesetzt werden wird!
- Die Verwendung von eigenen Stallschuhen, welche ausschließlich im eigenen Bestand getragen werden, verringert das Risiko einer Einschleppung von Krankheiten aller Art.
- Melden Sie tot aufgefundene Wildwasservögel und Greifvögel zu den Amtszeiten unter 057600 – DW 4530 Amtstierärztin
4532 Kanzlei Veterinärabteilung
4591 Vermittlung Bezirkshauptmannschaft Oberwart
o Per E-Mail an bh.oberwart@bgld.gv.at unter Angabe einer Kontakt-Telefonnummer. Sie werden dann ehestmöglich von der Veterinärbehörde kontaktiert.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit:

GREIFEN SIE TOTFUNDE NICHT AN!

Mit freundlichen Grüßen
Euer Bürgermeister

Courage factory - Neues Unternehmen



Die courage factory - Unternehmensberatung wurde 2010 von Petra und Wolfgang Brenner gegründet. Die beiden haben nunmehr ihren Wohnsitz und den Firmensitz nach Markt Allhau verlegt (Hochstraße – vis a vis Tierarzt Haller). Sie wurden von Bürgermeister Hermann Pferschy und von Roland Gergits, Obmann der Allhauer Wirtschaft herzlich willkommen geheißen.

Als Unternehmensberatung ist die courage factory Sparring Partner für Unternehmen bei strategischen oder Personalfragen, ein kompetenter Ansprechpartner für Führungskräfte. Petra und Wolfgang Brenner bieten zusätzlich Trainings für Mitarbeiter zu Themen wie Kommunikation, Teambuilding oder Resilienz an. Mit ihrer Erfahrung als ausgebildete Coaches stehen sie sowohl Firmen als auch Privatpersonen als aufmerksame Zuhörer bei individuellen Fragestellungen und zur persönlichen Weiterentwicklung zur Verfügung.

Mehr Informationen unter: www.courage-factory.at

Allhauer Wirtschaft

**Gutschein-AKTION
der Allhauer Wirtschaft:
10 % Rabatt von 14. - 24. Dezember 2020**

Gutschein-AKTION der Allhauer Wirtschaft:
10 % Rabatt von 14. bis 24. Dezember 2020

Die Gutscheine der Allhauer Wirtschaft werden gerne als Geschenk verwendet.

Daher gibt es eine besondere Weihnachts-AKTION: Im Aktions-Zeitraum gibt es 10 % Rabatt auf alle Gutscheine, die über die Raiffeisenbank Markt Allhau gekauft werden.

Max. Abgabemengen im Aktionszeitraum:
Privatpersonen (über 18 Jahre): max. EUR 300,00,
ortsansässige Unternehmen/Firmen max. € 500,00
und örtliche Vereine/Körperschaften max. € 1.000,00.